**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 21 (1914)

Heft: 27

Rubrik: Zeitschriftenschau

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und Weltanschauung: Intellektualismus (Aristoteles, Thomas von Aquin) und Kritizismus (Kant). — Glaube und Natur= wissenschaft: Entwicklungstheorie und Dogma; Bibel und Natur= wissenschaft (Schöpfungsbericht). — Glaube und Geschichts- wissenschaft: Urreligion und Uroffenbarung: "Babylonische Mythen in der hl. Schrist"? — Kirchliche Autorität und Wissenschaft: Bibelsommission; Syllabus, Index, Antimodernisteneid. — Die Wissenschaft des Glaubens: Methode und Entwicklung der Theologie.

Als Vortragende find gewonnen: P. Cladder, P. Gemmel, P. Jansen,

P. Rugler, P. Laud, P. Wasmann.

Der erste Vortrag beginnt am 3. September voraussichtlich 9 Uhr morgens. Teilnehmer an den Lehrerexerzitien in Aalbeek treffen rechtzeitig ein. Genaueres über Stundenplan, Besichtigung der "Römischen Ratakomben" und der Sammlungen des Hauses usw. wird den Teilznehmern noch mitgeteilt werden.

Die Bortrage find unentgeltlich. Billige Benfion in gut burger-

lichem Sotel wird auf Bunsch vorher besorgt.

Anmeldungen wolle man frühzeitig richten an den Hochw. P. Rektor des Ignatiuskollegs, Valkenburg (L), Holland (Auslandsporto).

Ein Sechstes. Musit ferialturse. In Berbindung mit dem XVI. Ferialturs der Musitschulen Kaiser für musikalische Fortzbildung und Vorbereitung zur Staatsprüfung wird der bekannte Berliner Musikpädagoge Dir. Max Battke einen dreiwöchigen Methodikturs mit praktischen Übungen für Schulgesang, Primavista, Gehörbildung und Musikzdistat und Dir. Rud. Kaiser einen Kurs für KlavierzMethodik (Einsführung in die Unterrichtspraxis für Elementarz und Mittelstufen) abhalten. — Prospekte durch die Institutskanzlei, Wien VII/1, Halbgasse?

## Beitschriftenldzau.

4. Dentscher Sausschaß von Fr. Pustet in Regensburg. 24 hefte zu 7 Mt. 20. Diese illustrierte Familien Zeitschrift ist befannt, sie hat reiche Vergangenheit. C. Dransseld beweist Geschick, Freude und wählersischen Sinn in der Leitung des Organes. Als Mitarbeiter sigurieren Constance M. Le Plastier, F. Küllstedter, Prof Dr. J. Gspann, Dr. G. Bade, Max Karl Böttcher, B. Tümler, G. Bayes, Hans Schmitt 2c. 2c. Die Auswahl der Mitarbeiter ist reichlich, die Illustrierung zahlreich und meist recht ansprechend, der Inhalt vielseitig und christlich.

5. Wer sich in der französischen Sprache weiter bilden und dabei gediegene padag. Lekture genießen will, der greift mit Erfolg zu dem

"Bussetin pädagogique" in Freiburg. Dieses gediegene, echt fortschrittliche "Organe de la Société fribourgeoise d'éducation" erscheint 2 mal im Monate. kostet 24 S. stark jährlich 3 Fr. Die Herren Seminars Direktor Dessibourg in Hauterive und Prof. Dr. J. Favre stehen dem Blatte am nächsten und werden von weiteren Mitarbeitern kräftig unterstützt. Das Organ vertritt mit Kraft und Konsequenz ohne jede Zudringlichkeit die christliche Weltanschauung auf dem Gebiete von Unterricht und Erziehung. Wir wünschen dem gesinnungsverwandten Organe reichen Ersola.

6. Schaffende Arbeit und Kunst in der Schule. Berlag von A. Haase in Prag, Wien, Leipzig, 12 Hefte. In Oesterreich 5 Kronen. Das Organ steht im 2. Jahrgange. Das Maihest bietet u. a folgendes: lebertreibungen — Redeübungen im Lichte der Arbeit — Vom Situationsbild — Der Hebel — Das pflanzenösologische Experiment — Schmücken des Zeichnens — Der freie Auffah — Die ersten Keime der "Arbeitschul" ein Galizien — Kleine Anregungen — Lesefrüchte — Anregungen zur Fortbildung und zum Studium sür die Bürgerschullehrerprüfung. Die Heste bieten wirklich viel, stehen aber hinsichtlich ihrer Weltanschauung auf etwas sandiger Basis. — Als wertvolle Begleiterscheinungen liegen 30 Beiheste z. B. Erfolgreicher Gesangunterricht 75 Pfg. leber die Verwertung von Münzbogen beim Rechnen in Schule und Haus — Zur Resorm des Sprachunterrichtes — Kunst in der Schule — Kunsterziehung durch die Schule 2c. 2c. —

Ebenfalls im gleichen Verlage und im Sinne ber "Schaffenben

Arbeit und Runft in der Schule" erfcheinen:

a) "Sammlung methodischer Sandbücher" und

b) "Schriften jur Lehrerfortbildung" 3. B.

ad a Die Arbeitsmethode im Unterricht der Formenlehren — Das angewandte Rechnen in der Arbeitsschule — Erziehung zur Ge-

meinnütigfeit.

ad b) Die Lehrerkonferenzen 1 K. 20 — J. J. Rousseau und unsere zeitgenössische Pädagogik 1 Kr. 20. Durch welche Reformen kann die heutige Lernschule zu einer Arbeitsschule ausgestaltet werden? Schaffende Arbeit — Beiheste — Methodische Handbücher und die Schriften zur Lehrerfortbildung sind zeitgemäß, praktisch gestaltet, methodisch wertvoll und beweisen des rührigen Verlages Schaffenskraft. Für den suchenden Lehrer, der mit Vorbedacht Neuerungen ausnimmt und beurteilt, viel lesbares Material! —

7. Zeitschrift für Lehrmittelwesen und pädag. Literatur. A. Bühlers Witwe und Sohn ir Wien V 10 hefte 5 Kr. in Desterreich.

In halt vom Januar = und Febuar = Heft: Wandt taseln und Bilderwerke für den naturgeschichtlichen Unterricht. — Die methodische Einführung in das Verständnis der Telephonie. — Urkunden zur österreichischen Geschichte. — Exkursionen ans sließende Wasser. — Welche Versuche geben Auskunft über die Lebensweise der Pstanzen, soweit sie die Ernährung betrifft? — Untersuchung von Eiweißkörpern im phhsiologisch-chemischen Schülerpraktikum. — Deinhardts Lehrmittel zur Kreisberechnung. — Besprechungen. — Zeitschriftenschau. — Kleine

Mitteilungen. — Unsere Lehrmittelindustrie. — Wandbilder zur griechischen und römischen Geschichte und Sage. — Die körperliche Not als Lehrmittel. —

8. Die gewerbliche Fortbildungsschule. Berlag wie oben 10

Rummern - 6 Rronen in Deftreich.

In halt des 1. u. 2. Seftes: Dank seiner Majestät auf das Huldigungstelegramm anläßlich des ersten niederösterreichischen Fortsbildungsschultages. — Der erste niederösterreichische Fortbildungsschultag und seine Bedeutung. — Heranbildung zum Lehramte an Fortbildungsschulen. — Lehrlingsfürsorge. Reserat, erstattet vom Fortbildungsschulslehrer und Hortleiter Albert Haupt auf dem I. n. ö. Fortbildungsschulstag in Wien 1914. — Ausstellung von Schülerarbeiten aus den Fortbildungsschulen Niederösterreichs mit Ausnahme von Wien. (In Versbindung mit dem I. n. ö. Fortbildungsschultag.) — I Niederösterreichsschultag. Wericht nach dem stenographischen Protosoll. — Amtliches. — Aus dem Wiener Fortbildungsschultate. — Schulangeslegenheiten. — Kleine Mitteilungen. — Wiener Fortbildungsschulverein. — Vereine und Sammlungen. — Besprechungen.

# Aphonismen.

(Aus Stuarts "Erziehung fath. Mabchen". Berlag von Herber in Freiburg i. B.)

9. Wir wirken auseinander durch das Leben, welches wir leben, durch die Dinge, die wir lieben, durch die Ideale, an die wir glauben. Streben wir nach Energie, so rusen wir sie hervor. Glauben wir an Entwicklungsfähigkeit, so wird sie unter unsern Händen geboren. Berlangen wir selbst nach Chrlichkeit, Gründlichkeit, Zuverlässigkeit, Mut und Ausdauer, nach all' den mannlichen Eigenschaften, welche die Grundbedingung eines Charakters ausmachen, so wecken wir denselben Wunsch in andern und reißen sie mit fort durch die Macht des Beispiels. Darunter verstehe ich nicht das matte, wohlüberlegte "Musterbeispiel", das so zahm ist wie die absichtliche "gute Lehre", sondern das lebendige, weil gelebte Beispiel und die überzeugende, weil ehrlich geglaubte Wahrheit.

10. Ein wahrhaft gutes Leben kann kein weichliches Leben sein, und so muß, soll das Leben einen Wert haben, gar vielen wenn auch ganz unschuldigen Vergnügen entsagt werden, wäre es auch nur, um sich

an Entfagung zu gewöhnen.

11. "Was zur vollkommenen Entwicklung gelangt ist, bewirkt Gleichs artiges in andern Wesen." Heilige rufen in andern Seelen Heiligkeit hervor. Wahrhaftigkeit und Vertrauen lösen Vertrauen und Wahrheitstiebe aus. Unternehmungsgeist weckt ähnliches Streben. Ausdauer erzieht zur Beharrlichkeit. Mut slößt Kühnheit ein. Weise Güte macht